

lauter vnd klar befunden werde / Denn keine frembde Wasser müssen sich mit vnserm Brunnen vermischen / auff das kein Mißge-
burt entstehe / vnd aus einem gefunden heil-
samen Fisch eine Schlange herfür kriechet /
Da auch durch mittelwege / eine scherffe dazu
gefügt / dadurch vnser Leib zerbrochen wor-
den / so verschaff / das alle Corrosiu abluire
werde / Denn keine schärffe ist dienlich den
innerlichen Kranckheiten zu wehren / denn
das schärffe dringet durch mit zerstörung /
vnd würde mehr Kranckheiten gebahren /
Sondern vnser Brunnen muß ohne Gisse
seyn / wiewol Gisse mit Gisse muß verrieben
werden.

Wann ein Baum keine gesunde wol-
schmeckende Frucht bringet / so wird er abge-
schnitten auff seinem Stamm / vnd wird ein
andere art besserer Früchte darauff geimpf-
fet / Dann vereiniget sich das Keiß mit dem
Stamme / das aus dem Stamm vnd seiner
Wurzel mit sambt dem Keiß alles ein guter
Baum wird / vnd nach begeren seines Impfs-
fers ein gute gesunde wolschmeckende Frucht
herfür giebet.

Coniunctio mercurij Saturni & solis

D iij

Sechs